

1:2 gegen Eckernförde

Satruper Sieglos-Serie hält an

SATRUP „Eigentlich hätten wir einen Punkt verdient gehabt“, sagte Bernd Hansen. Der Coach des Fußball-Oberligisten TSV Nordmark Satrup, erneut ohne zahlreiche gesperrte und verletzte Leistungsträger, war enttäuscht, dass sein Team ein spät das 1:2 gegen den Eckernförder SV hinnehmen musste. Der Vorsprung auf die Abstiegsplätze beträgt nur noch zwei Punkte.

Über weite Strecken waren die Hausherren das bessere Team. Vor allem in der ersten Halbzeit kontrollierten sie die Partie. Früh hätte Denny Goos die Führung erzielen müssen, aber sein Kopfball nach Laß-Flanke verunglückte (5. Minute). Unter Mithilfe eines Gegenspielers, der den 22-Meter-Schuss von Clemens Nielsen abfälschte, fiel das 1:0 (23.).

Direkt nach Wiederanpfiff setzten die Gäste die Satruper, die sich nun kaum noch befreien konnten, massiv unter Druck. Der Ausgleich von David Wagner (59.) war verdient, aber zugleich ein Weckruf für die Gastgeber. Jens Wollesen erlief einen Pass in die Tiefe, überwand auch ESV-Keeper Lauritz Sievers, zielte aber am leeren Tor vorbei (64.). Satrup blieb dominant, Tom Karshüning scheiterte aus spitzem Winkel (75.). Torhüter Ingmar Struck lenkte einen Mohr-Freistoß an den Pfosten (82.). Nach einem Foul an Nick Falke in der eigenen Hälfte blieb der Pfiff von Schiedsrichter Simon aus. Die Gäste spielten weiter und Lukas Witte traf zum 1:2 (90.+1) – kalte Dusche in der Nachspielzeit. Keeper Struck versuchte, das Positive zu sehen: „Wir haben kompakt gestanden und es sah lange gut aus, allerdings hatten wir Pech und der Schiedsrichter war nicht auf unserer Seite. Ich bin davon überzeugt, dass wir da unten rauskommen.“

wsi

TSV Nordmark Satrup: Struck – Goos (58. Christiansen), Sebastian Waterhues (69. Bennet Reimer), Hansen (14. Lasse Petersen), Falke – Karshüning, Brieskorn – Nielsen (78. Mats Petersen) , Laß, Christian Reimer - Wollesen. SR: Frederik Simon (Heikendorf), nicht souverän. Zuschauer: 280. Tore: 1:0 Nielsen (23.), 1:1 Wagner (59.), 1:2 Witte (90.+1).

Schneller besser informiert – mit der sh:z E-Paper-App. Entdecken Sie Ihre Tageszeitung auf dem Tablet oder Smartphone, wann immer Sie wollen und wo immer Sie gerade sind. Mit Ihrer sh:z E-Paper-App lesen Sie alle 16 Tageszeitungen vollständig und in bester Qualität. Zusätzlich erhalten Sie aktuelle Videos und den Newsticker von shz.de.

Weitere Informationen und Download:



